

# Gesamtvorhabenbeschreibung

Förderprogramm: „Innovationswettbewerb KI“

[Titel des Gesamtvorhabens]

Name und Adresse des Konsortialführers

Liste aller Konsortialpartner

# 1. Projektziele [ca. 5 Seiten]

## 1.1 Darstellung der Konzeptidee (für die Umsetzungsphase)

- Problemstellung (Anwendungsbereich, wiss.-techn. Herausforderungen)
- Lösungsansatz
- Erläuterung der Innovation und des Mehrwerts
- Ggf. Verwertungsperspektive
- Ggf. bereits bekannte bzw. notwendige Key Player für intendierte Plattform
- Ggf. Risiken und Randbedingungen (Rechtsrahmen, Standards, Datenschutz, Akzeptanz etc.)

## 1.2 Vorgehensweise in der Wettbewerbsphase

- vgl. Förderaufruf Abschnitt 3.1

## 1.3 Beitrag beteiligter Partner (gefördert, Unterauftrag, assoziiert)

- (techn., wiss., organisatorische) Beiträge zu den Gesamtzielen
- Darstellung der Kompetenzen und Vorarbeiten

# 2. Stand der Wissenschaft und Technik [2-3 Seiten]

- Übergreifende, überblicksartige Beschreibung, bezogen auf die Umsetzungsphase
- Darstellung/Abgrenzung zu konkurrierenden/alternativen Ansätzen

# 3. Vorgehensweise in der Wettbewerbsphase [2-4 Seiten]

## 3.1 Allgemeine Beschreibung des Arbeitsplans

- vgl. Förderaufruf Abschnitt 3.1

## 3.2 Ausführliche Beschreibung der Arbeitspakete

AP-Nr.:	AP-Titel
Startdatum:	MM/JJJJ
Enddatum:	MM/JJJJ
1. Ziel des Arbeitspaketes/Unterarbeitspaketes .....	
2. Voraussetzung (Input) .....	
3. Lösungsweg ..... ( <i>allgemeine Beschreibung</i> )	(max. 3 PM pro Arbeitsschritt; Nach Personalkategorien Wissenschaftler, Techniker etc. aufschlüsseln)
Arbeitsschritt 1: .....( <i>Bitte plausibel und nachvollziehbar mit dem dafür erforderlichen Umfang erläutern</i> )	xx PM – Partner A xx PM – Partner B ...
Arbeitsschritt 2: .....	xx PM – Partner A xx PM – Partner B ...
Arbeitsschritt n: .....	xx PM – Partner A xx PM – Partner B ...

Personalaufwand gesamt (in PM)	xx PM – Partner A xx PM – Partner B ...
4. Ergebnis (Output) .....	
5. Sonstige Ressourcen Material, Investitionsgüter, Aufträge etc. hier nur aufführen; detaillierte Erläuterung unter Ressourcenplanung	

#### 4. Notwendigkeit der Zuwendung [1-2 Seiten]

- Warum kann der Antragsteller das Projekt nicht ohne Förderung realisieren?  
Ggf. KMU-Erklärung!
- Ggf. Eigenanteil: werden besondere personelle, finanzielle, materielle, infrastrukturelle Beiträge mobilisiert und aktiviert, die nicht im Antrag angeführt werden?
- Erhebliches Bundesinteresse: Aus dem Antrag muss hervorgehen, warum für das Vorhaben Steuermittel eingesetzt werden sollen.
- Anreizeffekt (nur GU): was wäre ohne Förderung?

##### **Anreizeffekt gemäß Unionsrahmen**

„Staatliche Beihilfen müssen einen Anreizeffekt aufweisen, d. h. das Verhalten des Begünstigten dahingehend ändern, dass er zu verstärkter FuEul-Tätigkeit veranlasst wird.“

- Erhöhung der Projektreichweite: Zunahme der erwarteten Projektergebnisse; ehrgeizigere Projektziele;
- Beschleunigung des Vorhabens: früherer Projektabschluss gegenüber einer Durchführung ohne Beihilfe;
- Aufstockung der Gesamtaufwendungen für FuEul: Erhöhung der Gesamtaufwendungen für FuEul durch den Begünstigten
- Erhöhung des Projektumfangs: Erhöhung der Gesamtkosten des Vorhabens; Anstieg der Zahl der in FuEul tätigen Mitarbeiter